



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

Nr.: 262/2024

23. Juli 2024

B 328: Erneuerung der Fahrbahn zwischen Großbottwar und Kleinaspach (Landkreis Ludwigsburg)

Vollsperrung für den ersten Bauabschnitt ab Sonntag, 28. Juli 2024

Ende der Gesamtmaßnahme voraussichtlich am Sonntag, 8. September 2024

Das Regierungspräsidium Stuttgart führt **ab Montag, 29. Juli 2024**, Sanierungsarbeiten an der B 328 zwischen dem Knotenpunkt B 328/L 1100 bei Großbottwar und dem Knotenpunkt B 328 /Rielingshäuser Straße („Hartwaldtkreuzung“) bei Kleinaspach durch. Im Zuge der Arbeiten wird die Fahrbahndecke in zwei Bauabschnitten erneuert. Die Gesamtmaßnahme soll bis zum Sommerferienende abgeschlossen sein.

Im Zeitraum **von Montag, 29. Juli, bis voraussichtlich Mitte August 2024** finden die Bauarbeiten im **ersten Bauabschnitt** zwischen dem Knotenpunkt B 328/Kleinaspacher Straße bei Großbottwar und dem Knotenpunkt B 328/Rielingshäuser Straße bei Kleinaspach statt. Dafür wird die B 328 aus Gründen des Arbeitsschutzes auf diesem Streckenabschnitt ab **Sonntagabend, 28. Juli 2024**, voll gesperrt.

Die Umleitung erfolgt von Großbottwar kommend über die L 1100 nach Steinheim an der Murr, über die L 1126 und L 1124 weiter nach Rielingshausen und von dort die L 1124 nach Großaspach zurück auf die B 328. In Gegenrichtung erfolgt die Umleitung analog.

Während des ersten Bauabschnitts wird zusätzlich auch der Knotenpunkt B 328/Rielingshäuser Straße bei Kleinaspach an einem verlängerten Wochenende saniert. Über den genauen Zeitraum wird das Regierungspräsidium Stuttgart rechtzeitig in einer gesonderten Pressemitteilung informieren.

Im **zweiten Bauabschnitt** wird anschließend **ab Mitte August bis voraussichtlich Sonntag, 8. September 2024**, die Fahrbahndecke der B 328 zwischen dem Knotenpunkt B 328/L 1100 und dem Knotenpunkt B 328/Kleinaspacher Straße bei Großbottwar erneuert. Auch in diesem Zeitraum ist die B 328 auf diesem Streckenabschnitt voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt weiterhin über die bereits oben genannte Umleitungsstrecke. Diese wird vor Ort entsprechend ausgeschildert.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie Anliegerinnen und Anlieger um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit. Informationen zur Baumaßnahme sind auf der [Internetseite des Regierungspräsidium Stuttgart](#) abrufbar.

Der Bund investiert in den Erhalt der Infrastruktur mit dieser Baumaßnahme rund 1,8 Millionen Euro.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abgerufen werden. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter: www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.

Hinweis für die Pressevertreterinnen und -vertreter:

Für Rückfragen steht Ihnen die Pressestelle des Regierungspräsidiums Stuttgart unter der Telefonnummer 0711/904-10002 oder per E-Mail an pressestelle@rps.bwl.de gerne zur Verfügung.

Folgen Sie uns auch auf Facebook

 <https://www.facebook.com/rpstuttgart/>